

Video 72

www.mutterdererloesung.de

72. José Galat verteidigt sich und greift Franziskus an

<https://www.youtube.com/watch?v=kVfQ7iL1X0M>

José Galat de Telemiga se Defiende y Arremete contra Francisco

von 0:00 bis 7:33

Dr. Galat: "Papst Franziskus ist der Feind der Kirche, denn seine Ernennung ist das Ergebnis des Werkes einer Kardinälemafia. Kardinal Danneels hat den Ausdruck "Kardinälemafia" benutzt, als er sich auf die politischen Manöver bezog, welche diese Mafia vollzogen hat, um Bergoglio zum Papst zu machen. Dies macht die Wahl von Bergoglio ungültig. Nicht ich sage dies, sondern derselbe Anführer der Kardinälemafia, Kardinal Danneels tut dies. Wenn man vermuten würde, Franziskus hätte einen reinen Ursprung (als vermeintlicher Papst), dann müsste man auf die Wahrheit achten, dass er Häresien lehrt, die gegen den Glauben der Kirche verstoßen. Ein Beispiel dafür ist, dass jeder gerettet werde. Aber in der Heiligen Schrift steht, dass viele berufen, aber nur wenige auserwählt werden. Außerdem sind die 10 Gebote heilig. Und man muss sie erfüllen. Und wenn man sie nicht erfüllt, dann beeinflusst dies die Zukunft (der Seele). Bergoglio meint, dass es ihn nicht interessiere, wer ein Kind erzieht — ob Katholiken, Juden, Orthodoxe, Protestanten —, Hauptsache ist, das Kind hat den Bauch voll. Das heißt, dass für den (vermeintlichen) Papst den Bauch voll zu haben wichtiger ist als die katholischen Werte. Christus sagte diesbezüglich: "Nicht vom Brot allein lebt der Mensch, sondern von jedem Worte, das aus dem Munde Gottes kommt (5 Mos 8, 3). (Matthäus 4, 4)

Bergoglio widerspricht täglich all den christlichen Lehren. Und eben darauf reagiere ich.

Reporter: Ihre Zuhörer sind katholisch?

Dr. Galat: Auch Nicht-Katholiken hören meine Sendung, denn sie möchten lernen. Es gibt eine große Ignoranz, was Gott betrifft. Der Prophet Jesaja sagt schon, dass aus Ignoranz das Volk Gottes stirbt. Die meisten Katholiken sind ignorant.

Reporter: Werden Sie ihren Sender weiter als katholisch bezeichnen?

Dr. Galat: Mein Sender ist katholisch. Die Nicht-Katholiken sind diejenigen, die den katholischen Glauben leugnen. Zum Beispiel, die Bischöfe, welche einen Papst unterstützen, der die Glaubenswahrheiten leugnet.

Reporter: Auch wenn die Bischofskonferenz, welche die katholische Hierarchie des Landes repräsentiert, Sie ermahnt hat, werden Sie ihren Sender weiter als katholischen Sender bezeichnen?

Dr. Galat: Ein katholischer Sender verteidigt den katholischen Glauben. Wir verteidigen den katholischen Glauben. Sie (Bischöfe) sind diejenigen, die den katholischen Glauben angreifen und sich aus der Kirche ausgeschlossen haben. Wir befinden uns innerhalb der katholischen Kirche. Wir haben keinen Grund, aus der Kirche auszutreten (weil wir den Glauben verteidigen).

Reporter: Was werden sie unternehmen bezüglich der Anweisung der Bischofskonferenz, dass kein Priester in ihrem Sender einen Beitrag leisten darf.

Dr. Galat: Wir werden weiter tun, was wir bisher getan haben. Viele Priester unterstützen uns, sogar Bischöfe. Viele applaudieren Franziskus, denn sie kennen nicht die katholische Lehre und den katholischen Glauben. Diejenigen, die sich aus der Kirche ausgeschlossen haben, haben die kirchlichen Wahrheiten geleugnet. Wir hingegen verteidigen die Glaubenswahrheiten. Wir sind noch in der Kirche. Die heilige Mutter Kirche lehrt diese Wahrheiten und wir verteidigen sie.

Reporter: Aber innerhalb der Kirche gibt es eine Hierarchie.

Dr. Galat: Die Hierarchie ist legitim, solange der Glaube bewahrt wird. Im kanonischen Recht steht deutlich, dass der Priester, Bischof, Kardinal ipso facto exkommuniziert ist, genau in dem Moment, in dem er die Glaubenswahrheiten leugnet.

Reporter: Aber das ist (nur) ihre Meinung und ich respektiere dies. Sie sollen den Papst in der kirchlichen Hierarchie annehmen.

Dr. Galat: Franziskus ist nicht der Papst.

Reporter: Aber so wie Sie die Situation interpretieren, werden Sie aus der Kirche austreten müssen.

Dr. Galat: Sie (Bischöfe) haben sich aus der Kirche ausgeschlossen, denn sie leugnen die Glaubenswahrheiten. Viele Laien ignorieren den katholischen Glauben.

Reporter: Aber Sie als Laie sprechen so, als ob Sie mehr als die Theologen wüssten. Glauben Sie, dass Sie mehr wissen als die Kirche?

Dr. Galat: Ich habe den katholischen Glauben studiert, und zwar mein ganzes Leben lang.

Reporter: Autorisiert Sie dies dazu, die Lehre der Kirche in Frage zu stellen?

Dr. Galat: Papst Benedikt XVI. sagt dies auch (was ich gerade sage).

Reporter: Aber Papst Benedikt ist zurückgetreten.

Dr. Galat: Nur scheinbar.

Reporter: Das heißt, dass die Tatsachen für Sie nicht überzeugend sind.

Dr. Galat: Die Massen folgen Franziskus, aber nicht wegen der Glaubenswahrheiten. (Denn sie ignorieren diese.)

Reporter: Dann sollte man, ihrer Meinung nach, Franziskus vor das Gericht der heiligen Inquisition stellen?

Dr. Galat: Nein, ganz im Gegenteil. Das einzige Gericht, vor das ich gestellt werde, ist die Bischofskonferenz. Es geht um eine schädliche und betrügerische Aussage der Bischofskonferenz. Dies ist das Gericht meiner Inquisition.

Reporter: Gibt es Demokratie innerhalb der katholischen Kirche?

Dr. Galat: Es darf keine Demokratie geben in der katholischen Kirche. Die Kirche ist eine Monarchie göttlichen Rechtes.

Reporter: Also, eben deswegen ist Papst Franziskus der König, ob es Ihnen gefällt oder nicht.

Dr. Galat: Und wenn der König nicht legitim ist (nicht echt ist), sollen wir ihm folgen? Wenn der König (in der Kirche) einen Putsch ausübt, sollen wir ihm folgen?

von 7:33 bis Ende

Reporter: Wenn ein Untertan meint, dass der König unecht ist, dann soll man den König absetzen?

Dr. Galat: Nein, aber wenn er wirklich unecht ist, dann muss man gegen ihn agieren.

Reporter: Und wenn man Sie zu einem Treffen mit Franziskus einlädt, werden Sie gehen?

Dr. Galat: Analysieren Sie die Tatsachen, wie Franziskus gewählt wurde. Lesen Sie die zynischen Aussagen des Kardinals Danneels. Er gibt die Namen der Kardinäle an, die Bergoglio zum Papst gemacht haben. Er selber bezeichnet diese Kardinälegruppe als Kardinälemafia. Bitte achten Sie auf die Fakten. Übersehen Sie nicht (absichtlich) die Fakten.

Reporter: Haben Sie eine Sekte gegründet, die Galatismus heißt?

Dr. Galat: Nein, nein. Ich bin ein demütiger Anhänger Christi. Ich erwarte nicht, dass man mich heiligspricht und ich möchte nicht den Papst ersetzen, wie mir vorgeworfen wurde. Dies wäre unmöglich. Abgesehen davon, möchte ich das nicht.

Reporter: Nach ihrer Aussage, nehme ich an, dass es einen Sektor gibt, der so denkt wie Sie.

Dr. Galat: Ja, es ist ein wunderbarer Sektor, der wächst und wächst, aber der wird nicht die Mehrheit sein, denn die Mehrheit folgt keinen christlichen Prinzipien.

Bitte immer diese Quelle angeben!!!

www.mutterdererloesung.de